

## Daniel Birth Sieger des Kampen-Wiesner Gedenkturnier

No. 14-2016

19.06.2016

Liebe Mitglieder des Kreisverbands Augsburg, liebe Freunde des Schachspiels,

zum Gedenken an unsere verstorbenen Schachfreunde Johann Kampen und Johann Wiessner richtete der Förderverein der Russlanddeutschen unter bewährter Turnierleitung von Josef Zunic und Waldemar Lutz ein Gedenkturnier aus. Ich kannte Johann Kampen noch aus meiner Zeit bei der SGA. Er war nicht nur ein starker Augsburger Spieler und selbst in hohem Alter noch gefürchteter Blitzspieler mit dem ich gerne Partien spielte, sondern auch ein Mensch der gern lachte und mit dem man scherzen konnte. Johann Wiessner war mir stets als angenehmer sympathischer Zeitgenosse in Erinnerung und eine Stütze des SC Lechhausen.

Sieger des Turniers wurde bei nur zwei abgegebenen Unentschieden Daniel Birth vom SK Rochade Augsburg. Bemerkenswert ist auch die Leistung des Jugendlichen Jakob Gubariev zu nennen.

Thorsten Zehrfeld  
1. Vorstand KVA

### Ein Bericht von Jens Weichelt



## Daniel Birth Sieger des Kampen-Wiesner Gedenkturnier

No. 14-2016

19.06.2016

## Tabelle:

Nr.	Teilnehmer	DWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Punkte	SoBerg
1.	<b>Birth, Daniel</b>	1764		1	1	½	½	1	1	1	1	1	<b>8.0</b>	31.25
2.	Korbmacher, Oleg	1977	0		0	1	1	1	1	1	1	1	<b>7.0</b>	23.50
3.	Zunic, Josef	1743	0	1		½	1	0	1	1	1	1	<b>6.5</b>	22.50
4.	<b>Weichelt, Jens</b>	1993	½	0	½		0	1	1	1	1	1	<b>6.0</b>	19.25
5.	Gubariev, Jakob	1671	½	0	0	1		0	1	1	1	1	<b>5.5</b>	17.00
6.	Fink, Konstantin	1469	0	0	1	0	1		1	1	0	1	<b>5.0</b>	18.00
7.	Silberstein, Anton	1613	0	0	0	0	0	0		½	1	1	<b>2.5</b>	3.25
8.	Lutz, Waldemar	1410	0	0	0	0	0	0	½		1	1	<b>2.5</b>	3.25
9.	Kühler, Waldemar		0	0	0	0	0	1	0	0		0	<b>1.0</b>	5.00
10.	Stern, Grigory	1509	0	0	0	0	0	0	0	0	1		<b>1.0</b>	1.00

## Bericht:

Am 19.06.2016 fand im Rahmen des Sommerfests des Fördervereins der Russlanddeutschen in Augsburg zu Ehren der verstorbenen Schachspieler Johann Kampen und Johann Wiessner ein offenes Blitzschachturnier in der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Andreas statt. Es war ein kleines Turnier mit nur 10 Teilnehmern, so daß jeder gegen jeden spielen konnte. Von unserem Verein nahmen Daniel Birth und ich teil. Nachdem ich am Vortag beim Rainer Jugendopen in der offenen Gruppe ein recht ordentliches Schnellschachturnier gespielt hatte, setzte ich mir hier den Turniersieg zum Ziel, zumal ich die höchste DWZ aller Teilnehmer aufwies. Insgeheim träumte ich von einem Doppelsieg für unseren Verein, da Daniel (nicht nur) ein sehr guter Blitzler ist. Doch während Daniel seinen Teil dazu hervorragend beitrug, indem er das Turnier unangefochten gewann, konnte ich meine Träume nach 3 Runden schon begraben. Einem ausgekämpften Auftaktremis gegen Daniel (ich gewann im Mittelspiel eine Figur, mußte sie aber gegen einen starken Freibauern wieder fahren lassen) folgten 2 Niederlagen. Bei der ersten Null übersah ich in aussichtsreicher Stellung eine Springergabel und bei der zweiten verlor ich auf Zeit, wobei ich da aber die ganze Partie (außer zum Schluß) mehr oder weniger klar auf Verlust stand. Da war es dann letztendlich egal, daß ich in der letzten Runde mit einem verschenkten halben Zähler auch noch Platz 3 verpasste. Wünschen und Können sind eben zwei Paar Schuhe.

Gratulation an Daniel zum Turniersieg und ein Dank an die Turnierorganisatoren Josef Zunic und Waldemar Lutz.

Jens Weichelt  
2. Spielleiter KVA